

Siebte Satzung
zur Änderung der Fachprüfungsordnung
für den Diplom-Studiengang Wirtschaftsinformatik
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Vom 1. Februar 2005

(Fundstelle: http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtliche_veroeffentlichungen/2005/2005-29.pdf)

Aufgrund des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Art. 81 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes - BayHSchG - erlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachprüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Wirtschaftsinformatik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 30. November 1999 (KWMBI II 2000 S. 535), zuletzt geändert durch Satzung vom 1. September 2004, wird wie folgt geändert:

Der Anhang 3 „Wahlpflichtfächer in der Diplomprüfung (zu § 47 Abs. 2)“ wird wie folgt geändert:

- a) In der Fächergruppe II wird folgendes Fach 17 angefügt:
„17. Kognitive Systeme“
- b) In der Fächergruppe III erhält das Fach 25 folgende Fassung:
„25. Wirtschafts- und Innovationsgeschichte“
- c) In der Fächergruppe IV wird folgendes Fach 11 angefügt:
„11. Kognitive Systeme“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Bamberg vom 17. November 2004 sowie der Genehmigung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst durch Schreiben vom 5. Januar 2005, Nr. X/4- 5e69eIX - 10b/54 425/04.

Bamberg, 1. Februar 2005

I. V.

M. Petermann

Kanzlerin

Die Satzung wurde am 1. Februar 2005 in der Universität Bamberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am gleichen Tag durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 1. Februar 2005.